jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 2001/10/18 2Ob255/01s, 2Ob127/05y, 2Ob150/06g, 2Ob259/06m, 2Ob242/09s, 2Ob240/10y, 2Ob70/11z,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.10.2001

**Norm**

ABGB §1325 E3

**Rechtssatz**

Sind die Voraussetzungen für eine Teilbemessung (Teileinklagung) des Schmerzengeldes gegeben, weil das Gesamtbild der psychischen und physischen Beeinträchtigungen noch nicht vorhersehbar ist, dann ist es nicht sachgerecht, eine "Teil-Globalbemessung" auch unter Einbeziehung der derzeit bekannten zukünftigen Schmerzen vorzunehmen.

**Entscheidungstexte**

- 2 Ob 255/01s
  Entscheidungstext OGH 18.10.2001 2 Ob 255/01s
- 2 Ob 127/05y
  Entscheidungstext OGH 22.02.2007 2 Ob 127/05y
  Auch; Beisatz: Entgegen der Vermutung Reischauers (in Rummel³ § 1325 ABGB Rz 49 S 334) handelt es sich in2 Ob 255/01s = RZ 2002, 64 bei der Bezugnahme auf bekannte zukünftige Schmerzen nicht um ein Versehen. Vielmehr wurde in dieser Entscheidung unter Berufung auf 2 Ob 254/98m = ZVR 1999/63 zum Ausdruck gebracht, dass jedenfalls zu erleidende künftige Schmerzen dann nicht in die (Teil-)Bemessung einzubeziehen sind, wenn das Gesamtbild der Beeinträchtigung nicht vorhersehbar ist. (T1)
- 2 Ob 150/06g
  Entscheidungstext OGH 22.02.2007 2 Ob 150/06g
  Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Die bis zum Schluss der mündlichen Verhandlung erster Instanz aufgetretenen Schmerzen sind jedoch global zu bemessen. (T2)
- 2 Ob 259/06m
  Entscheidungstext OGH 26.04.2007 2 Ob 259/06m
  Vgl
- 2 Ob 242/09s
  Entscheidungstext OGH 28.01.2010 2 Ob 242/09s
  Beis wie T2; Auch Beis wie T1
- 2 Ob 240/10y

Entscheidungstext OGH 30.08.2011 2 Ob 240/10y
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Grundlage für eine zulässige Teilbemessung des Schmerzengeldes ist das vorläufige Gesamtbild, das sich bei Schluss der mündlichen Verhandlung erster Instanz aus dem festgestellten Sachverhalt ergibt. (T3)
Beisatz: Auch bei einer solchen vorläufigen Globalbemessung sind frühere Teilzahlungen entsprechend der inzwischen gesunkenen Kaufkraft des Geldwerts aufzuwerten und anzurechnen. (T4)

- 2 Ob 70/11z
  Entscheidungstext OGH 16.09.2011 2 Ob 70/11z
  Auch
- 2 Ob 83/14s
  Entscheidungstext OGH 11.09.2014 2 Ob 83/14s
- 2 Ob 59/17s
  Entscheidungstext OGH 16.05.2017 2 Ob 59/17s
  Beis wie T3
- 5 Ob 120/17h
  Entscheidungstext OGH 29.08.2017 5 Ob 120/17h
  Beis wie T3
- 5 Ob 34/18p
  Entscheidungstext OGH 10.04.2018 5 Ob 34/18p
  Auch
- 1 Ob 214/18d
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 1 Ob 214/18d
  Auch; Beis wie T2; Beis wie T3; Beisatz: Bereits bekannte jedenfalls zu erleidende zukünftige Schmerzen bleiben hingegen außer Betracht. (T5)
- 2 Ob 216/18f
  Entscheidungstext OGH 28.03.2019 2 Ob 216/18f
- 2 Ob 24/19x
  Entscheidungstext OGH 22.10.2019 2 Ob 24/19x
  Vgl; Beisatz: Hier: Um beurteilen zu können, ob eine Teilbemessung oder eine Globalbemessung vorzunehmen ist, bedarf es Feststellungen über die Vorhersehbarkeit zukünftiger schmerzauslösender Ereignisse. (T6)
- 2 Ob 230/18i
  Entscheidungstext OGH 30.01.2020 2 Ob 230/18i
  Beis wie T2
- 2 Ob 181/19k
  Entscheidungstext OGH 29.06.2020 2 Ob 181/19k
  Beis wie T3
- 2 Ob 60/20t
  Entscheidungstext OGH 17.09.2020 2 Ob 60/20t
  Vgl

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115721

**Im RIS seit**

17.11.2001

**Zuletzt aktualisiert am**

11.11.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at